

Das aktuelle Hamburg-Rundspruch-Textfile findet man hier:

<https://www.hamburg-rundspruch.de>

## Hamburg-Rundspruch aktueller Text

### Hamburg Rundspruch von Sonntag 31.12.2023

Guten Morgen, liebe YL's, OM und SWL's!

Hier ist DL2EP mit einem kurzen Silvester-Hamburg-Rundspruch. Ich sende über das Relais DF0HHH auf 438,700 MHz und werde über die Relais DF0HHH auf 29,690 MHz, DB0XH auf 145,6625 MHz, DB0OST auf 145,725 MHz und über DB0WOT auf 438,600 MHz übertragen. Alle hier genannten Relais werden von der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V. betreut.

Da Holger, DG7YEX zur Zeit verhindert ist, um den Rundspruch im Raum Drage in Schleswig-Holstein auf 145,550 MHz zu übertragen, hat sich Wolfgang, DO3LW sofort bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Somit bin ich auch dort weiterhin in Schleswig-Holstein und auf dieser Frequenz zu hören. Vielen Dank dafür an dich, Wolfgang! Ich persönlich nenne so was praktizierten HAM-Spirit.-

Im Internet können Funkamateure weltweit über TEAMSPEAK und den DF0HHH Audio-Livestream (<http://atvstream.mooc.com:8910/10m.mp3>) zuhören. Außerdem wird unser Rundspruch zeitversetzt heute Abend wahrscheinlich um 20:00 Uhr auch im Ruhrgebiet über DB0MHS übertragen.

Ausdrücklich begrüße ich auch alle, die noch keine Lizenz haben.

Sollte euch unser Rundspruch mehr Appetit auf Amateurfunk machen, erhaltet Ihr weitere Informationen im Internet unter [www.darc.de](http://www.darc.de) oder auf unserer Distriktseite: [darc-hamburg.de](http://darc-hamburg.de). Die Links zu den Meldungen und den Text des Rundspruches sowie das mp3-File findet ihr dann auf unserer eigenen neuen Webseite [www.hamburg-rundspruch.de](http://www.hamburg-rundspruch.de), wo unter „Archiv“ auch ältere Texte nachzulesen sind. Den Text gibt es nächste Woche auch auf <https://www.dl0bn.de>.

---

Der Spruch des Tages:

„Grundlagenforschung betreibe ich dann, wenn ich nicht weiß, was ich tue.“  
Wernher von Braun, 1912 – 1977

Radio DARC

Die Folge 464 von Radio DARC kommt auch heute nach dem Hamburg-Sylvester-Rundspruch pünktlich mittels der Kurzwelle um 11:00 Uhr auf 6070 kHz und 9670 kHz an das eigene Radio. Darin u.a. folgende Beiträge mit einem Rückblicken auf den 75. Geburtstag des Transistors.

- Conrad Röntgen verstarb 1923
- auch 1923 fanden Funkamateure heraus, dass mit der Kurzwelle Funkverkehr über den Atlantik möglich ist
- Amateurfunktagung in München

- Funktag in Kassel
  - HAM – Radio am Bodensee
  - die 68. UKW-Tagung
  - 2023 landeten Funkamateure auf dem seltensten Funkgebiet der Welt
  - am 21. Juni wurde die neue AFU-Verordnung unterzeichnet
  - Rückblick auf 100 Jahre Radio
- Empfangsberichte gern an Radio (at) DARC.de.

Wer kein Kurzwellen-Radio mehr besitzt, der findet weitere Empfangsmöglichkeiten auf der im Link genannten Internetseite. Den aktuellen Sendeplan findet ihr auf der DARC-Webseite unter Nachrichten, und im Tex- und Stundenplanformat als XLS-Datei zum Download. Die Aussendung von Radio DARC koordiniert Jörg, DM4DL aus dem OV E13 Hamburg-Alstertal.

Unser DARC Clubradio wird wöchentlich über 50 Mal ausgestrahlt, u.a. in und um Hamburg immer am Mittwoch um 18:00 Uhr im Programm von „Tide Radio“, dem Bürgerradio zum Mitmachen auf UKW 96,0 MHz, im Internet und DAB plus.

73, Ulrich DL2EP

Link: <https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc/>

Saturn-Ringe verschwinden?

Die charakteristischen Ringe um den Saturn werden in etwa 18 Monaten verschwinden. Aber warum? Gibt es dafür Gründe in der Umweltentlastung? Oder Geldmangel? Der Saturn hat schließlich seinen Beinamen „Herr der Ringe“.

Wir können diese Ringe von der Erde aus noch mit schwachen Ferngläsern sehen.

Das „Verschwinden“ der Saturn-Ringe ist nämlich nur eine optische Täuschung, die entsteht, weil der Planet Saturn seine Position im Weltall verändert.

Alle 13,5 bis 15,7 Jahre blickt man von der Erde aus horizontal auf den Äquator des Saturns und auf dessen Ringe. Die kosmischen Bänder haben einen Durchmesser von fast einer Million Kilometer, sind mit zehn bis 100 Metern aber sehr, sehr dünn. Deshalb „verschwinden“ sie quasi, wenn man auf ihre Kante blickt. Und genau das ist im Mai 2025 der Fall: Von der Erde aus schaut man dann direkt auf die Kante der Ringe – und kann sie deshalb nicht mehr sehen.

Link: <https://www.fr.de/wissen/weltall-planet-saturn-ringe-verschwinden-mai-2025-warum-erklaerung-kante-zr-92664645.html>

Wer z.B. für eine YL oder einen OM ein Geschenk sucht, den möchte ich auf das „Jahrbuch für den Funkamateure 2024“ hinweisen. Auf der im Link genannten Seite kann man darüber mehr erfahren. Ob „Oldie oder Youngtimer“: wie ich feststelle, werden Bücher im Vergleich zu elektronischen Datenspeichern viel lieber als Lern – und Nachschlagewerke genommen. Zwar könnte die Suche darin etwas länger dauern als im Internet, aber das Wissen wird länger im Gehirn gespeichert, man kann dieses begreifen“ und nicht nur oberflächlich „betrachten.“

Ähnliches konnte ich bei Schließung von Unterrichtsräumen wegen Corona usw. beobachten: die Schülerinnen und Schüler erfahren mittels des Internet zwar viel mehr und können noch mehr betrachten, aber lernen nicht so viel... Nach Ausschalten des elektronischen Hilfsmittels sind dort gesehene Informationen teilweise auch aus dem Gehirn gelöscht, das elektronische Hilfsmittel kann den Fragen Gesichtsausdruck nicht erkennen und darauf gezielt eingehen: Bücher sind auch bei meinen Großneffen und Großnichten beliebt, elektronischen Medien werden ein- und danach ausgeschaltet und der Inhalt vergessen...

Link: <https://darcverlag.de/Jahrbuch-fuer-den-Funkamateure-2024>

## BNetzA verlängert Duldungsregelungen bis Juni 2024

Die laufenden „befristeten Erlaubnisse“ zum 160-m-, 6-m-, 4-m, 13-cm- und 6-cm-Band sind durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) am 20.12.2023 über das Jahresende hinaus verlängert worden. Im Amtsblatt Nr. 24/2023 hat die Bundesnetzagentur dem Antrag des Runden Tisches Amateurfunk (RTA) entsprochen und alle aktuell laufenden Duldungen bis zum 23.06.2024 verlängert. Details können unter der im Link genannten Nachricht gelesen werden.

Link:

<https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/BNetzAverlaengertDuldungsregelungenJuno2024.html>

Warum trägt der heutige Tag den Namen eines Papstes?

Silvester der I. war von 314 bis zu seinem Tod am 31. Dezember 335 Bischof von Rom und damit aus katholischer Perspektive Papst. Silvester gilt als der erste Papst, der nicht mehr unter einer Verfolgung der Christen in Rom zu leiden hatte; denn der römische Kaiser Konstantin der Große (er regierte von. 306–337) hatte im Jahr 313 durch die Mailänder Vereinbarung allen Bürgern des Römischen Reiches das Recht auf freie Religionsausübung gewährt. Damit vollzog sich während des 21-jährigen Pontifikats von Silvester I. (314–335) die entscheidende Wende von einer christenfeindlichen zu einer christenfreundlichen Staatspolitik.

Link: [https://de.wikipedia.org/wiki/Silvester\\_I](https://de.wikipedia.org/wiki/Silvester_I)

## Der Gregorianische Kalender

Drei natürliche Zeitmaße bestimmen unseren Lebensrhythmus und werden im Kalender miteinander verknüpft:

- 1) das Jahr (a), die Umlaufzeit der Erde um die Sonne;
- 2) der Monat (m), die Umlaufzeit des Mondes um die Erde;
- 3) der Tag (d), die also Dauer des mittleren Sonnentages.

Leicht wäre es, einen Kalender aufzustellen, wenn die Zahlenverhältnisse Monat/Tag und Jahr/Tag ganzzahlig wären. Tatsächlich fallen aber im Mittel in das tropische Jahr 365,2422 Tage und 29,5306 Tage in den synodischen Monat. Hierbei ist das tropische Jahr die Zeit, welche die Erde braucht, um bei ihrem Umlauf um die Sonne den Punkt der Frühlings-Tag-und-Nacht-Gleiche, den sog. Frühlingspunkt, zweimal zu passieren. Der synodische Monat (von griechisch Synode, Zusammenkunft) bezeichnet das Zeitintervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Neumonden (Neumond: Mond und Sonne stehen, von der Erde aus betrachtet zusammen in einer Blickrichtung). Wegen der komplizierten Zahlenverhältnisse kann jeder Kalender nur einen Kompromiss darstellen. Der Gregorianische Kalender hat seine Wurzeln in der römischen Zeitrechnung.

Auf dieser fußen z. B.

- die Aufteilung der Tage auf die einzelnen Monate des Jahres,
- die Namen der Tage und die
- Namen der Monate.

Der von Julius Caesar im Jahr 45 v. Chr. eingeführte Kalender war ein reiner Sonnenkalender mit einer einfachen Schaltjahresregel: Auf 3 Gemeinjahre mit 365 Tagen folgte ein Schaltjahr mit 366 Tagen. Also fallen in das Zeitintervall von 100 tropischen Jahren 36 525 Tage.

Die christliche Kirche übernahm zunächst den römischen Kalender. Es bestand jedoch besonderes Interesse, dass das Osterfestdatum allgemein eindeutig bestimmt werden kann und seinen Bezug zu den biblischen Texten behält.

Im Jahr 325 n. Chr. wurde empfohlen, Ostern überall am Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling zu feiern, wie es in der weströmischen Kirche Brauch war. Seitdem ist

Ostern ein bewegliches Fest zwischen dem 22. März und 25. April eines jeden Jahres. Spätestens ab dem 6. Jahrhundert wurde der Julianische Kalender durch ein von den Gesetzmäßigkeiten des Mondumlaufs abgeleitetes System ergänzt, das die Bestimmung des Osterfestdatums ohne Schwierigkeiten ermöglicht.

Hilfsgrößen waren die sog. Goldene Zahl und der Sonntagsbuchstabe. Die Goldene Zahl, der Divisionsrest von Jahreszahl geteilt durch 19, plus 1, hat ihren Ursprung in der Gesetzmäßigkeit, dass in 19 Jahre recht genau 235 Mondumläufe fallen. Der Sonntagsbuchstabe zeigt an, welcher Tag des Jahres der erste Sonntag ist. Er lautet A, falls der 1.1. des Jahres, B falls der 2.1. des Jahres ein Sonntag ist, usw. Goldene Zahl und Sonntagsbuchstabe waren leicht zu bestimmen, und in sog. Ewigen Kalendern (einer Tabelle mit 19 Zeilen und 7 Spalten) ließ sich das Osterdatum leicht ablesen.

Weder die Julianische Schaltjahresregel noch der angenommene 19-jährige Mondzyklus sind streng richtig. Bis Mitte des 16. Jahrhunderts hatte sich der Frühlingsanfang um mehr als zehn Tage in Richtung Jahresanfang verschoben. Dies rückgängig zu machen und anschließend dauerhaft zu verhindern, war das Ziel einer Kalenderreform.

Der dabei entstandene Gregorianische Kalender geht auf die Arbeiten von Aloysius Lilius (geb. um 1510, gest. 1576) und Christophorus Clavius (1537/38 – 1612) zurück. In einer päpstlichen Bulle legte Papst Gregor XIII. fest, dass auf Donnerstag, den 4. Oktober 1582, als nächster Tag Freitag, der 15. Oktober 1582 folgen sollte. Damit wurde im folgenden Jahr der Frühlingsanfang wieder auf den 21. März geschoben. Weiterhin wurde die alte Schaltjahresregel verbessert.

Die Jahre, deren Jahreszahl ohne Rest durch hundert teilbar ist, sind abweichend von Caesars Regelung keine Schaltjahre, es sei denn, die Jahreszahl ist durch vierhundert ohne Rest teilbar. Auf diese Weise fallen 36.524,25 Tage in ein Jahrhundert, in recht guter Übereinstimmung mit dem tatsächlichen Wert (s. o.), so dass auch langfristig der Frühlingsanfang im Mittel auf den 21. März fällt.

Im 16. Jahrhundert bestand bereits ein Unterschied von rund drei Tagen zwischen den kalendarisch berechneten und den tatsächlichen Vollmonddaten. Daher schreibt die Bulle vor, dass beim Übergang vom 4. auf den 15. Okt. 1582 auch der Mondkalender entsprechend korrigiert wird. Außerdem wurde eine ziemlich verwickelte Säkularschaltregel für die Mondzählungen des Gregorianischen Kalenders eingeführt. Infolgedessen wurden die von Lilius und Clavius formulierten Regeln für die Bestimmung des Vollmonddatums und damit auch für die Bestimmung des Osterfestdatums recht kompliziert.

Link: <https://www.ptb.de/cms/ptb/fachabteilungen/abt4/fb-44/ag-441/darstellung-der-gesetzlichen-zeit/der-gregorianische-kalender.html>

## Das Deutsche Funk-Kartell vor 100 Jahren – das Funk-Event 2024

Das am 24. Januar 1924 gegründete Deutsche Funk-Kartell, einem Zweckverbund erster Radio- und Funkvereine, verhalf dem am 29. Oktober 1923 gestarteten Unterhaltungs-Rundfunks zum Durchbruch. Die Deutsche Reichspost autorisierte die Vereine des Kartells und beauftragte sie mit der Rundfunkhörer-Ausbildung. Doch der Erfolg ließ nicht auf sich warten, siehe nebenstehende Grafik.

Unter dieser Prämisse gründeten sich diverse neue Funkvereine, die heute die historischen Wurzeln vieler unserer Ortsverbände darstellen und damit 2024 ebenfalls auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken werden.

Zur Würdigung dieser Leistungen und in Anlehnung der damaligen zehn Funk-Kartell Bereiche werden vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Mai 2024 deutschlandweit die zehn Sonderstationen DB100FK, DC100FK, DD100FK, DF100FK, DL100FK, DM100FK, DQ100FK, DR100FK,

DM100MW sowie DR100PE mit über 70 Funkamateuren in der Luft sein und weltweit von den Kartell-Aktivitäten künden.

Auf funksportlicher Seite steht ein attraktives Online-Diplomprogramm für Sendeamateure wie auch SWL zur Verfügung. Für die quasi Kurzstrecke sind monatlich neue, sogenannte Sprint-Diplome und über die Gesamtdistanz der fünf Monate ein Marathon-Diplom jeweils in den drei Stufen von Bronze bis Gold im Angebot.

Mehr Informationen zu den Diplomen, zur Historie und wie auch zu den Recherchen dieser frühen Funkvereine sind auf der im Link genannten Webseite zu finden bzw. über die QRZ.com-Seiten der einzelnen Stationen erreichbar.

Uwe Hansen, DL2SWR  
vom Organisations-Team 100FK

Link: [https://www.funkamateur.de/nachrichtendetails/items/funk-kartell\\_2024.html](https://www.funkamateur.de/nachrichtendetails/items/funk-kartell_2024.html) <https://100fk.de>

In eigener Sache

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,  
am letzten Sonntag habe ich mich unter anderem auch bei allen bedankt, die im Hintergrund des Hamburg-Rundspruches arbeiten. Das waren die Mitglieder der Relaisarbeitsgruppe, die Redakteurin und Redakteure sowie diejenigen, die die Bestätigungen entgegen nehmen. Dabei vergessen habe ich leider Wolfgang, DO3LW, der abwechselnd mit Holger, DG7YEX den Rundspruch auf 145,550 MHz im Raum Drage überträgt und dort auch die Bestätigungen notiert. Sorry Wolfgang!

Bei der Gelegenheit will ich noch einmal betonen, dass ich wirklich sehr stolz bin auf die Zusammenarbeit mit den Redakteuren, den Mitgliedern der Relaisarbeitsgruppe und den OMs, die auf den verschiedenen Frequenzen die Bestätigungen entgegennehmen – letzten Sonntag hatte ich sie ja alle benannt, eben bis auf Wolfgang.

Seit vielen Jahren funktioniert diese Zusammenarbeit und dokumentiert einen wirklich starken HAM-Spirit!

Allen Beteiligten will ich gerne noch einmal danken. Es ist toll, in der heutigen Zeit, wo oft Egoismus und Ellenbogenmentalität vorherrschen, in einem solchen Team mitmachen zu dürfen!

Und ihr Zuhörerinnen und Zuhörer: rutscht gesund und unbeschadet ins neue Jahr!

Ihr hört uns wieder am 7. Januar 2024.

Gruß – Winni, DL3XU

Dieser Hamburg-Rundspruch war letzte im laufenden Kalenderjahr. Klar, denn 2023 ist in wenigen Stunden vorbei.

Wir Redakteure bedanken uns ganz herzlich für Euer Interesse an unserer Arbeit.

Die Auswertung für das ZAP-Diplom könnte am 7. Januar 2024, dem ersten Rundspruch im neuen Jahr, veröffentlicht werden. Winni, DL3XU macht sich bereits an die Auswertung, während andere Mitmenschen die Silvesterfeier vorbereiten.

Unser Dank gilt auch an alle, die im Hintergrund mitarbeiten.

Und ohne die Mitglieder der Relaisarbeitsgruppe, durch deren Arbeit die Ausbreitung des HRS über mehrere Relais ermöglicht wird, wäre unsere Reichweite deutlich eingeschränkt, ja eine Abstrah-

lung fast unmöglich. Es sind Malte-DH4HAM, Manfred-DK1MC, Berni-DL6XB, Tobi-DG3TD und Sandy-DF2HS, welche die Technik der Relais betreuen.

Wir freuen uns darauf, auch im neuen Jahr wieder so tätig zu sein und vielleicht noch ein paar mehr Bestätigungen einsammeln zu können.

Allen diesen Ehrenamtlichen sowie auch Euch Zuhörenden wünsche ich Gesundheit und ein friedvollen 2024!

Für die Redaktion des HRS  
hier: Ulrich, DL2EP

Und ganz zum Schluss noch einige Hinweise:

Seit 1963 benötigt man keine Kalender, um festzustellen, dass Silvester ist, denn dann läuft im Fernsehen immer „Dinner for one!“.

Heute mehr als ein Dutzend Mal, in verschiedenen Dialekten. Das Original ist in Schwarz-Weiß und englischer Sprache.

Ab 00:00 Uhr steigt der Kraftstoffpreis wegen der Steuererhöhung erheblich. Genaue Daten sind aus den Hinweisen der Bundesregierung zu entnehmen. Sowohl Dieselkraftstoff wie auch Benzin und andere Sachen werden teurer. Und auch die Mehrwertsteuer für Speisen, die im Restaurant verzehrt werden, steigen wieder. Also vor 24:00 Uhr die Zeche für die heutige Feier begleichen und mit dem gesparten Geld sich mit dem Taxi am 01.01.2024 entspannt in die eigenen vier Wände bringen lassen.

Damit sind wir am Ende des heutigen Rundspruches angekommen.

Nachrichten für den nächsten Rundspruch bitte bis zum kommenden Freitag 18.00 Uhr senden an hrs(at)df0hhh.de.

Sollte die Mail zurückkommen, diese direkt an DL3XU(at)darc.de schicken.

Bei allen Nachrichten in die Betreffzeile an den Anfang die gewünschten Kalenderwochen schreiben.

Und BITTE KEINE ANHÄNGE!

Ich wünsche allen Geburtstagskindern eine fröhliche Feier, allen Kranken baldige Genesung und allen Personen, die den Rundspruch hören einen schönen Sonntag.

Auf 70cm, 10m und 2m finden getrennte Bestätigungsverkehre statt. Wer uns über Funk nicht erreicht, kann direkt an DL3XU at darc.de bestätigen.

Dabei freuen wir uns auch über Bestätigungen von Stationen, die uns über andere Links, Relais oder Audio-Streams gehört haben. Für das ZAP-Diplom gelten nur Bestätigungen, die am heutigen Sonntag bis Mitternacht eingetroffen sind.

Für den Bestätigungsverkehr könnt Ihr alle Relais, auf denen der Rundspruch zu empfangen war, nutzen. Vorher verabschiede ich mich von den Hörern auf den zugeschalteten Frequenzen und im Internet.

Danke für Eure Aufmerksamkeit – Ulrich DL2EP

## Linkzitate

des HRS vom 31.12.2023

**Stichwort:**    **Link:**

Radio DARC    [www.darc.de/nachrichten/radio-darc](http://www.darc.de/nachrichten/radio-darc)

Saturn-Ringe verschwinden <https://www.fr.de/wissen/weltall-planet-saturn-ringe-verschwinden-mai-2025-warum-erklaerung-kante-zr-92664645.html>

Jahrbuch <https://darcverlag.de/Jahrbuch-fuer-den-Funkamateurer-2024>

BNetzA verlängert Duldungsregelungen <https://www.funkamateurer.de/nachrichtendetails/items/BNetzAverlaengertDuldungsregelungenJuno2024.html>

Silvester I [https://de.wikipedia.org/wiki/Silvester\\_I](https://de.wikipedia.org/wiki/Silvester_I)

Gregorianische Kalender <https://www.ptb.de/cms/ptb/fachabteilungen/abt4/fb-44/ag-441/darstellung-der-gesetzlichen-zeit/der-gregorianische-kalender.html>

Funk-Kartell vor 100 Jahren [https://www.funkamateurer.de/nachrichtendetails/items/funk-kartell\\_2024.html](https://www.funkamateurer.de/nachrichtendetails/items/funk-kartell_2024.html)

Deutsche Mitmachen beim Rundspruch? Kontakt /Info über: [DG7DK\(at\)darc.de](mailto:DG7DK(at)darc.de) [DL2EP\(at\)darc.de](mailto:DL2EP(at)darc.de) [DL3XU\(at\)darc.de](mailto:DL3XU(at)darc.de) [DL4HAZ\(at\)darc.de](mailto:DL4HAZ(at)darc.de) [arc.de](mailto:arc.de) [DJ8PW\(at\)darc.de](mailto:DJ8PW(at)darc.de)

UND: [www.hamburg-rundspruch.de](http://www.hamburg-rundspruch.de)

Redaktion: Ulrich, DL2EP

## Ältere Rundspruchtexte

Unter <https://www.dl0bn.de> sammelt DC7XJ unter anderem die Texte älterer Rundsprüche. Dort sind auch ältere Hamburg-Rundsprüche zu finden, und das Archiv wird weiter ergänzt.